



Über seine Flugsamen verbreitet sich das Einjährige Berufkraut sehr effizient und über mehrere Kilometer. Es kommt im Siedlungsgebiet, zunehmend aber auch auf Wiesen, Weiden und an Waldwegen vor, wo es einheimische Pflanzen verdrängt. Die Bekämpfung ist sehr aufwändig. Achtung: Durch einmaliges Mähen wird die Pflanze mehrjährig und blüht wieder. Die Pflanze muss mitsamt Wurzeln ausgerissen werden!

## Berufkraut ist ein invasiver Neophyt

Neophyten sind eine Gefahr für die Biodiversität und bedrohen unsere einheimischen Pflanzen und Insekten. Da sie keine natürlichen Feinde haben, verbreiten sie sich rasant und unkontrolliert, bilden tiefe Wurzeln, überwuchern Wiesen, Wald und Infrastrukturen, was hohe Folgekosten für die Bevölkerung verursacht. Zum Beispiel das Berufkraut verhält sich in Heimberg ausserordentlich invasiv und ist stark im Vormarsch. Es wird häufig mit harmlosen Margeriten oder Kamille verwechselt und, da es hübsch anzuschauen ist, einfach stehen gelassen. Ein richtiggehender «Trickbetrüger».

*Lassen Sie sich nicht von ihm täuschen:*  
Der richtige Name lautet Einjähriges Berufkraut, aber es ist überhaupt nicht einjährig



Der aufrechte Stängel ist abstehend behaart, die hellgrünen Blätter sind beidseitig flaumig behaart.



Das Blütenkörbchen besteht aus weissen oder blassrosa Zungenblüten und hat innen gelbe Röhrenblüten.  
Quelle: Erwin Jörg, neophyt.ch

**Blütezeit**  
Juni bis Oktober



Gemäss Bundesratsentscheid vom 1. März 2024 ist der Verkauf von Einjährigem Berufkraut ab 1. September 2024 verboten. Seine Ausbreitung gilt es zu verhindern.

### Helfen Sie bitte mit!

Vollständig aus Ihrem Garten, Land oder Wald entfernen: Pflanzen mit Wurzel vor der Blüte ausreissen, idealerweise bei feuchten Bedingungen.

### Immer korrekt entsorgen

- Pflanzenteile in einem Sack transportieren, damit diese sich unterwegs nicht weiterverbreiten
- Gartenmaterial im Kehricht entsorgen, auf keinen Fall in der Grünabfuhr, im Kompost oder in der Natur deponieren

### Tipp

Blumenwiese mit einheimischen Arten aussäen.

Sind Sie nicht sicher, ob Sie Einjähriges Berufkraut in Ihrem Garten, Land oder Wald haben?

Haben Sie Fragen zur korrekten Entsorgung?

Wir helfen weiter!



Bauverwaltung,  
Tel. 033 439 20 40